

## Kolumne Handeln ist besser als nichts zu tun



Liebe Leser/innen,

warum denn eigentlich Lahnstein? So fragte mich kürzlich ein Repräsentant einer ärztlichen Berufsorganisation nach dem Grund, warum denn bislang in Deutschland nach den Kaiserbädern auf der Insel Usedom jetzt ausgerechnet hier in Lahnstein ein neuer Heilwald nach internationalen Qualitätskriterien entstehen soll.

Eigentlich ist diese Frage doch ganz einfach zu beantworten: Denn ein Heilwald kann in Lahnstein deshalb jetzt zeitnah entstehen, weil es hier bei uns weitsichtige Menschen gibt, die sich frühzeitig mit diesem großartigen Zukunftsthema beschäftigt haben und weil wir in Lahnstein als erste Kommune in Rheinland-Pfalz diese Idee konkret angepackt, aufgegriffen und weiter entwickelt haben. Man braucht nur die richtigen Instrumente, um zur richtigen Zeit aktiv zu werden und seine Ziele zu erreichen. Man könnte es aber auch so ausdrücken: „Wenn es Gold vom Himmel regnet, geht mit dem Waschbottich hinaus und tragt die Goldtaler heim.“

Denn nur wer zur rechten Zeit aktiv wird, kann diesen zeitlichen Vorteil nutzen. Oder wie es Dante Alighieri ausdrückte: „Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt“.

Ja, Handeln ist allemal besser, als nichts zu tun. Denn Emile Zola hat diese Erkenntnis schon früh mit energiegeladenen Worten wie folgt bezeichnet: „Nichts widersteht, Berge fallen und Meere weichen vor einer Persönlichkeit, die handelt.“ Will sagen: wir alle könnten, wenn wir nur wollten, und wir sollten, wenn wir dürften....

Eines der traurigsten Dinge im Leben aber ist nach George Bernard Shaw, dass ein Mensch viele gute Taten tun muss, um zu beweisen, dass er tüchtig ist, aber nur einen Fehler zu begehen braucht, um zu beweisen, dass er nichts taugt.

Das sollte uns aber keinesfalls abhalten, zu handeln, denn vieles liegt doch einzig und allein nur an uns selbst. Was fehlt, ist nur der mutige erste Schritt zum konkreten Handeln. Aber ist der erst einmal getan, dann folgt der nächste meist schon von ganz allein.

Wenn wir tatsächlich wollen, dass sich etwas ändert, dann müssen wir es selbst ändern. Wir können nicht immer auf andere warten, wir können nicht nur in der Hängematte liegen oder auf dem Sofa sitzen und davon reden, etwas ändern zu wollen.

Tun wir es endlich!